

10. Der Imperialismus führte zum ersten Weltkrieg, der 1918 mit der zweiten deutschen Revolution endete. Die Monarchien wurden gestürzt und die bürgerlich-demokratische Republik gebildet. Die Schöpfer der Weimarer Verfassung knüpften wieder an das Verfassungswerk der Frankfurter Nationalversammlung an. Dennoch wurde die vor hundert Jahren begonnene demokratische Umbildung Deutschlands auch 1918 nicht vollendet, weil die Arbeiterklasse gespalten und in ihrer Kampfkraft geschwächt war. Junker, Monopolisten, Militaristen und reaktionäre Staatsbürokratie wurden 1918 nicht entmachtet, sondern die revolutionäre Volksbewegung wurde mit ihrer Hilfe niedei geschlagen und dadurch die demokratischen Kräfte des Volkes immer mehr zersplittert und geschwächt.

11. Auf diesem Boden wuchs der Faschismus, der sich 1933 als Diktatur der reaktionären Elemente des Finanzkapitals etablierte. Der Faschismus trieb im Interesse des Monopolkapitals zum zweiten Weltkrieg, der für Deutschland mit einer nationalen Katastrophe enden mußte. Mit der Politik vom Lebensraum wurde diese Katastrophenpolitik begründet. Das deutsche Volk hatte sich nicht aus eigener Kraft vom Faschismus befreien können. Nach dem Sieg der Vereinten Nationen ist ihm von neuem die Möglichkeit gegeben, die 1848 begonnene demokratische Umbildung Deutschlands zu vollenden. Dieser Kampf steht im Zeichen der Vernichtung des Nazismus und Militarismus und der Herstellung der Einheit Deutschlands. Für dieses Ziel der demokratischen Erneuerung Deutschlands kämpfen alle antifaschistisch-demokratischen Kräfte Deutschlands gemeinsam.

12. Alle Kundgebungen und Veranstaltungen zur Jahrhundertfeier müssen also im Zeichen der großen Aufgabe stehen, die im Jahre 1848 begonnene demokratische Umbildung Deutschlands zu Ende zu führen und die Einheit Deutschlands zu sichern. Aus der Entwicklung der Vergangenheit ergibt sich jedoch, daß die Losungen Demokratie und Einheit nicht einfach im Sinne von 1848 wiederholt werden können. Diese Losungen haben in der heutigen geschichtlichen Situation einen anderen Inhalt.

Die zentrale Losung ist heute: antifaschistische Demokratie in der einheitlichen deutschen Republik. Die Verwirklichung dieser Losung sichert eine Politik des Friedens und ebnet den Weg für die Verwirklichung der sozialistischen deutschen Republik.

13. Die Losung „antifaschistische Demokratie in der einheitlichen deutschen Republik“ schließt für ganz Deutschland ein: